

Ö S T E R R E I C H I S C H E N O T A R I A T S K A M M E R

Österreichische
Notariatskammer

An das
Bundesministerium für Inneres
Herrengasse 7
1010 Wien

Wien, am 4.11.2016
GZ: 485/16

BMI-LR1341/0007-III/1/2016

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz 2015, das Meldegesetz 1991, das Namensänderungsgesetz, das Personenstandsgesetz 2013, das Sprengmittelgesetz 2010 und das Waffengesetz 1996 geändert werden (Deregulierungs- und Anpassungsgesetz 2016 – Inneres);

Begutachtungsverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit Schreiben vom 4. Oktober 2016, bei der Österreichischen Notariatskammer am selben Tage eingelangt, hat das Bundesministerium für Inneres den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz 2015, das Meldegesetz 1991, das Namensänderungsgesetz, das Personenstandsgesetz 2013, das Sprengmittelgesetz 2010 und das Waffengesetz 1996 geändert werden (Deregulierungs- und Anpassungsgesetz 2016 – Inneres) übermittelt und ersucht, dazu eine Stellungnahme abzugeben.

Die Österreichische Notariatskammer bedankt sich für die Möglichkeit, sich hierzu äußern zu können und erlaubt sich, nachstehende

Stellungnahme

abzugeben:

Von Seiten der Österreichischen Notariatskammer bestehen keine Einwände gegen den Gesetzesentwurf in der zur Begutachtung übermittelten Form.



Österreichische Notariatskammer

Landesgerichtsstraße 20, 1011 Wien, PF 150, Telefon: +43/1/402 45 09, Telefax: +43/1/406 34 75
DVR 0042846, kammer@notar.or.at, www.notar.at

www.parlament.gv.at

Unter Bezugnahme auf die bisher geführten Gespräche erlaubt sich die Österreichische Notariatskammer bei dieser Gelegenheit in Erinnerung zu rufen, dass seitens des Bundesministeriums für Inneres zugesagt wurde, sämtliche Personenstandsdaten von Sterbefällen der Justiz zu übermitteln.

Die Österreichische Notariatskammer bittet, dass das Vorhaben bald umgesetzt wird.

Mit vorzüglicher Hochachtung

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Bittner', is centered on the page.

Univ.-Doz. DDr. Ludwig Bittner
(Präsident)